Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Montag, 02.11.2026, 10:30 Uhr

Überwiegend trübes und feuchtes Herbstwetter, am Montag an der Küste Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Trotz Hochdruckeinfluss ist recht feuchte, milde Luft vorherrschend. Heute bringt eine Kaltfront aus Norden zeitweise nasses und an der Küste windiges Wetter.

WIND:
Ab Montagnachmittag an der See zeitweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Nord bis Nordost. In der Nacht zum Dienstag nachlassend.

NEBEL:
In der Nacht zum Dienstag im Süden lokal Nebel mit Sichtweiten von unter 150 Meter nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Mittwoch lokal erneut auftretend.

FROST:
In der Nacht zum Dienstag in höheren Lagen Niedersachsen leichter Frost bis -1 Grad. In der Nacht zum Mittwoch im höheren Bergland erneut ausbildend.

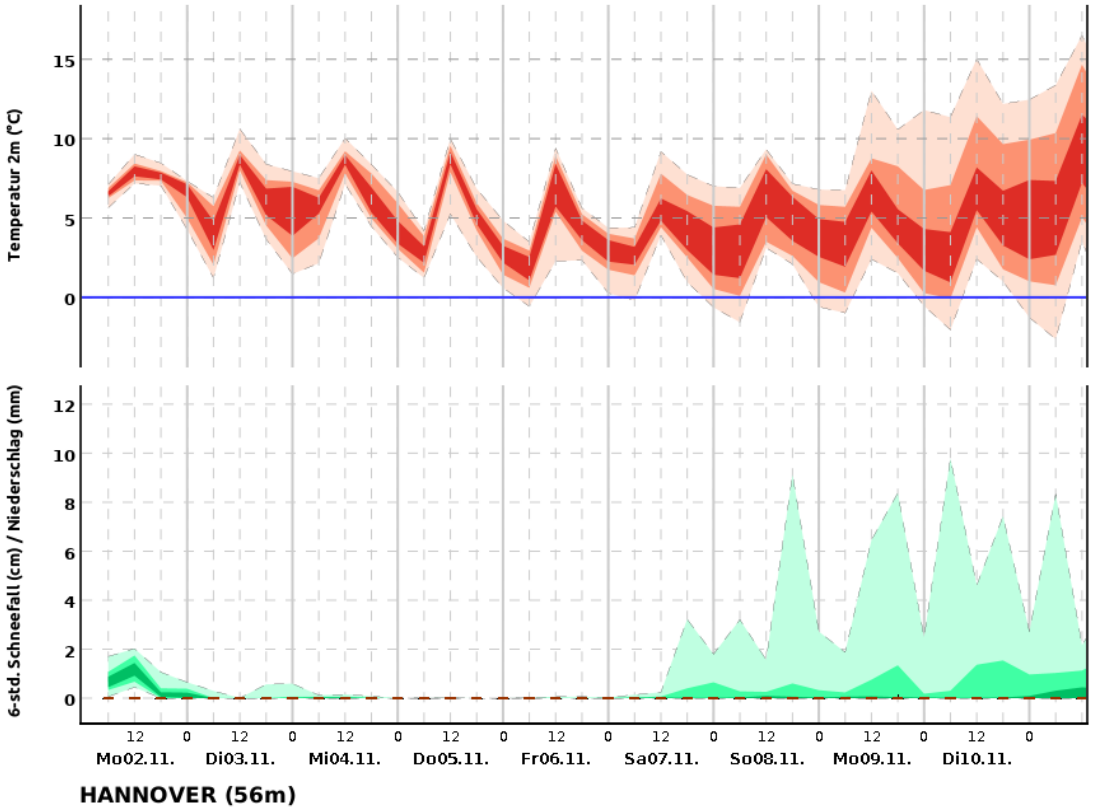
NEBEL:
In der Nacht zum Donnerstag und in der Nacht zum Freitag vereinzelt dichter Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

FROST:
In der Nacht zum Donnerstag und vor allem in der Nacht zum Freitag gebietsweise Frost um 0 Grad wahrscheinlich.

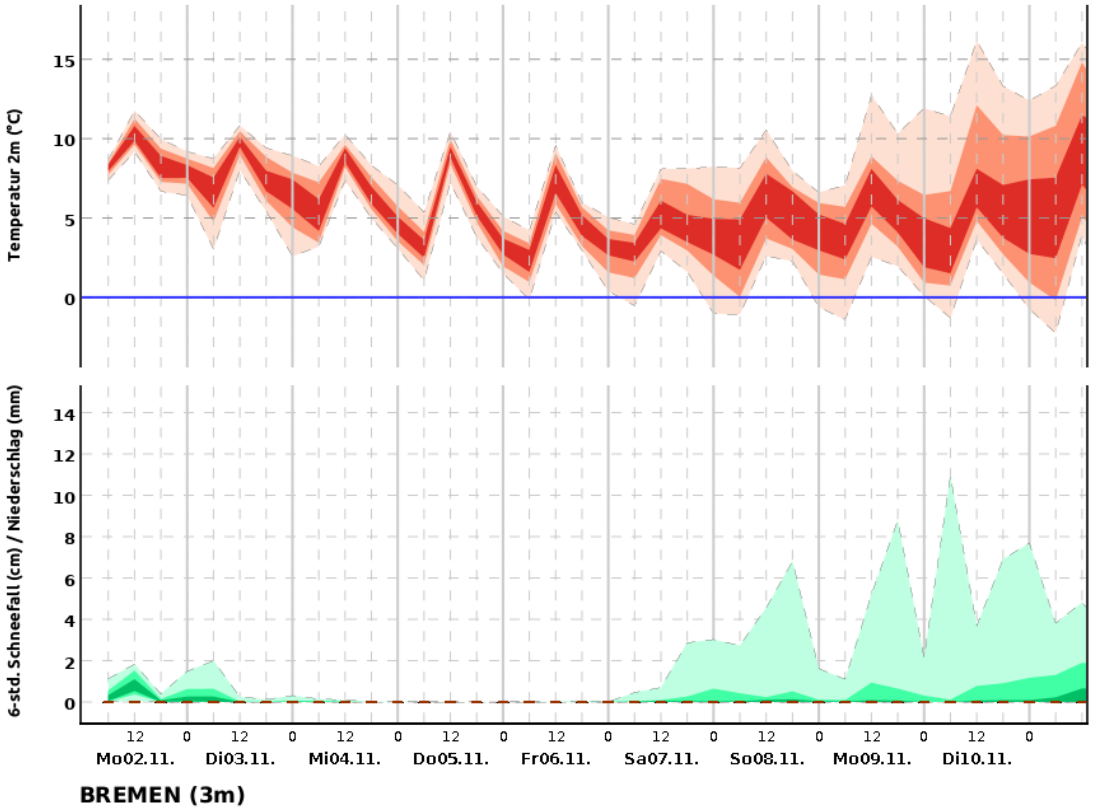
Straßenwetter in den Frühstunden Dienstag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: im äußersten Süden Niedersachsens, besonders im Harz

Straßenwetter in den Frühstunden Mittwoch in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: örtlich
Besonderheiten: Lokal Bodenfrost mit Reif nicht ausgeschlossen, besonders bei Brücken

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



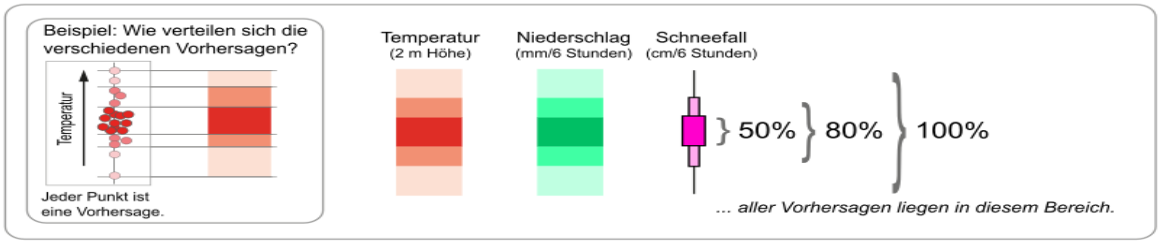
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 02.11.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Velten Willmann